

Patricia Hammes, 20 Jahre

Kauffrau für Büromanagement, 2. Ausbildungsjahr, IHK Nordschwarzwald  
31.01.-27.02.2016, Glasgow (Schottland), Azubi-Mobil

## Mein Auslandsaufenthalt in Glasgow

Als ich von der Möglichkeit erfahren habe, als Auszubildender ein Auslandspraktikum absolvieren zu können, stand für mich gleich fest, dass ich mich dafür bewerben werde. Ich erfahre sehr gerne Neues und liebe es zu reisen. Außerdem musste es eine tolle Erfahrung sein, in einem anderen Land mit einer anderen Kultur zu leben und zu arbeiten.

Zuerst hatte ich mich auf der Internetseite von Azubi Mobil informiert und mich bald daraufhin angemeldet. Von der IHK-Projektgesellschaft Ost-Brandenburg erhielt ich dann zusätzliche Informationen und einen Teilnahmevertrag. Nachdem alles unterschrieben wurde und ich das Einverständnis der Berufsschule und meines Ausbildungsbetriebs hatte, buchte ich einen Flug. Kurz vor dem Beginn meines Praktikums erhielt ich dann weitere Informationen und eine Checkliste, auf der stand, worauf man alles achten soll (z. B. einen Adapter mitnehmen). Von Light on the Path (der Partnerorganisation in Glasgow) bekam ich dann meine „Placement Information“, in der Light on the Path, meine Gastfamilie und das Unternehmen, in dem ich gearbeitet habe, kurz vorgestellt wurde. Außerdem wurden auch Busverbindungen und wichtige Telefonnummern genannt. Somit war ich sehr gut auf meine Anreise und meinen dortigen Aufenthalt vorbereitet.

### **Alltag, Freizeit, Gastfamilie**

In den 4 Wochen lebte ich in einer Gastfamilie, die aus meiner Gastmutter Elizabeth und ihrer Katze Snoopy bestand. Ich habe mich dort sehr wohl gefühlt, da Elizabeth sehr herzlich und offen war. Allgemein sind die Schotten sehr freundlich und hilfsbereit.

In meiner Freizeit traf ich mich sehr oft mit anderen Deutschen, die ebenfalls mit der Organisation in Glasgow waren. Der Kontakt entstand durch eine Whatsapp-Gruppe, in die die „Neuen“ von Light on the Path hinzugefügt wurden.

Am Wochenende kam das Sightseeing natürlich nicht zu kurz, so habe ich eine Hop-on-Hop-off Bus Tour durch die Stadt gemacht, habe die schottischen Highlands besucht und war in vielen Museen und Parks.

### **Arbeit und Sprachschule**

In der ersten Woche habe ich für die Organisation Light on the Path gearbeitet, die auch meinen Aufenthalt in Glasgow organisiert hat. In der zweiten Woche nahm ich dann an einem Sprachkurs bei der Glasgow School of English teil, was mir sehr viel Spaß gemacht hat, da alle Studenten aus unterschiedlichen Ländern kamen. In der dritten Woche besuchte ich dann das Unternehmen PTPI Ltd. für das ich meine restlichen zwei Wochen von Glasgow aus gearbeitet habe. Meine Aufgaben waren dabei einen neuen Markt für neue Workshops und Seminare der Firma zu erkunden

und dementsprechend stilvolle Flyer zu gestalten. Leider gehören Marketing und Design nicht zu meinen Ausbildungsinhalten, aber es hat trotzdem Spaß gemacht. An meinem letzten Arbeitstag wurde ein Abschlussgespräch mit Light on the Path und PTPI geführt, in dem wir unsere Erfahrungen miteinander austauschten.

Ich habe das Auslandspraktikum wirklich genossen und war sehr zufrieden mit der Organisation. Auch wenn mir die Kälte und der Regen nicht sehr zugesagt haben, war es eine sehr tolle Zeit in Glasgow, in der ich viel (Neues) dazugelernt habe. Vor allem habe ich meine Sprachkenntnisse in Englisch verbessert und kann jetzt wieder viel flüssiger sprechen, wobei ich mich auch sicherer bei der Verwendung fühle. Außerdem habe ich das Gefühl viel offener gegenüber Neues zu sein. Ebenfalls habe ich neue Bekanntschaften gemacht, sowohl mit Deutsch- als auch Englischsprachigen, mit denen ich hoffentlich noch lange in Kontakt bleiben werde. Ich kann nur jedem empfehlen, der die Möglichkeit hat, ein Auslandspraktikum zu absolvieren. Für mich war es ein tolles Erlebnis und eine einzigartige Erfahrung. Tipp: Meiner Meinung nach sollte man auf jeden Fall bei einer Gastfamilie leben, da man erst durch sie die richtige schottische Kultur kennen lernt und sie einem bei Problem wirklich weiterhelfen kann.



Loch Lomond



Eilean Donan Castle



Eine fabelhafte Landschaft